



Gemeindenachrichten

Waidhofen
an der Thaya - Land

Österreichische Post AG – Info-Mail Entgelt bezahlt.

4. Folge – Dezember 2009



Kindergartenstraße 5
3830 Waidhofen/Thaya
gemeinde@waidhofen-land.at
www.waidhofen-land.at
Tel./Fax: 02842/52337

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag bis Donnerstag:
07.00 - 12.00 Uhr und
13.00 - 16.00 Uhr.

Dienstag:
zusätzlich bis 18.00 Uhr
Freitag: 07.00 - 12.00 Uhr

Aus dem Inhalt:

- Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2009
- Voranschlag 2010
- Feierliche Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage
- Seniorenadventfeier am 8.12.2009



Mitglied beim
Klimabündnis



Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Bürgermeisters	3
Termine Jagdpachtauszahlung.....	4
Wasser-Selbstablesung.....	4
Photovoltaikanlage offiziell durch Landesrat Dr. Stephan Pernkopf in Betrieb genommen.....	5
60-Jahr-Feier Trachtenkapelle Buchbach.....	6
Voranschlag 2010.....	7
Feuerbeschau.....	9
Christbaumentsorgung.....	9
Textilsammlung Rotes Kreuz.....	10
Müllabfuhrkalender	11
Gemeinderatssitzung vom 14.12.2009	15
Mutterberatung	16
Streupflicht im Winter.....	16
Information betreffend Reisepässe	16
Information der Bezirkshauptmannschaft Waidhofen an der Thaya bezüglich Ufer-Instandhaltungen.....	17
Ankündigung Verein „Alt werden – Menschbleiben“ für Mittwoch, 10. März 2010	18
Seniorenbund Waidhofen-Th.-Land	18
Seniorenadventfeier 2009.....	19
Geburtstage	21
Geburten:.....	21
Ballkalender 2010	23
Wochenend- und Feiertagsbereitschaftsdienst von Jänner bis März 2010.....	24
Zahnärzte-Notdienst Feiertage und Wochenende	24



**Das Gemeindeamt ist in
den Weihnachtsferien vom 28.12.2009
bis 5.1.2010 nur vormittags von 7 bis 12 Uhr geöffnet.**



Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Waidhofen an der Thaya-Land, Kindergartenstraße 5, 3830 Waidhofen an der Thaya. Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel: Bürgermeister Ing. Christian Drucker. Für Inserate und Einschaltungen tragen die Firmen und Organisationen die Verantwortung. **Die Gemeinde Waidhofen an der Thaya-Land behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen.**

Sehr geschätzte Gemeindebürgerinnen!
Sehr geschätzte Gemeindebürger!
Liebe Freunde und Jugend unserer Landgemeinde!

Rechtzeitig zur vorweihnachtlichen Zeit hat sich das Wetter umgestellt um uns mit der nötigen Kälte und auch etwas Schnee auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen.

In dieser Zeit fand auch unsere letzte Gemeinderatssitzung für das Jahr 2009 statt. Dabei ging es unter anderem im Wesentlichen darum das Gemeindebudget für das nächste Jahr, den Voranschlag 2010 zu beschließen. Die Vorzeichen dazu sind keine Einfachen und hat sich mittlerweile herumgesprochen, dass nicht nur auf Bundesebene die Steuereinnahmen zurückgegangen sind, sondern dies sich natürlich auch auf die Landes- und in der Folge auch auf die Gemeindeebenen auswirkt.

Aufgrund unserer Gemeindestruktur haben wir beinahe keine Einnahmen aus der so genannten Kommunalsteuer (Abgaben von Betrieben vor Ort) und sind praktisch gänzlich auf die Geldmittel des Bundes und des Landes Niederösterreich angewiesen.

Wir können jedoch trotz der vielen Aufgaben, die geleistet und der Projekte, die umgesetzt wurden, auf eine sparsame Gebarung der Finanzen zurückblicken und somit einen Überschuss ins nächste Jahr mitnehmen. Das gibt uns die Möglichkeit, auch im Jahr 2010 Vorhaben wie z.B. den Leitungskataster, Kapellenrenovierungen, Feuerwehranschaffungen, Wegebaumaßnahmen und das Hochwasserschutzprojekt Vestenpoppen-Wohlfahrts einzuplanen und zu finanzieren.

Die Grundlage für diese wirtschaftliche Standfestigkeit unserer Gemeinde wurde bereits vor Jahren durch vernünftiges Haushalten geschaffen und will ich diesen

Weg, gemeinsam mit dem Gemeinderat, auch künftig fortsetzen. An

ser Stelle möchte ich mich bei den Mitgliedern des Rates für die sachlichen Gespräche und Diskussionen sowie die Einstimmigkeit der Beschlüsse bedanken. Es zeigt, dass das Wohl der Gemeindebürger unser gemeinsames Ziel ist und bitte ich auch weiterhin um diese Zusammenarbeit.

All jenen, deren Wünsche und Vorhaben des ablaufenden Jahres in Erfüllung gegangen sind, gratuliere ich, da sich die Anstrengungen gelohnt haben. Für manche von uns ist der Rückblick aber auch mit schmerzlichen Erinnerungen an den Verlust lieber Menschen, an Schicksalsschläge oder an Hoffnungen, die unerfüllt geblieben sind, verbunden. Ihnen allen, die nicht unbeschwert feiern können, wünsche ich Kraft und Zuversicht.

Weihnachten ist eine Zeit für die Besinnung auf das Wesentliche, für innere Ruhe und Einkehr. Ich hoffe dass es Ihnen gelingt diese innere Ruhe und Zufriedenheit zu finden und zumindest einige Tage zu genießen. Seien wir stolz auf das Geschaffene und gehen wir positiven Mutes in das neue Jahr.

Ich bedanke mich bei den Mitarbeitern der Gemeindestube und im Kindergarten für die gute Zusammenarbeit, den Feuerwehrkameraden und Funktionären in Vereinen für ihr Engagement und den unentgeltlich geleisteten Zeitaufwand für unsere Gemeinschaft.



Namens unserer Gemeinde und auch ganz persönlich wünsche ich Ihnen allen besinnliche Festtage, alles Gute und Gottes Segen für das Jahr 2010.

Euer Bürgermeister



Ing. Christian Drucker



Termine Jagdpachtauszahlung

Genossenschaftsbereich:	Ort:	Datum:
Brunn	FF-Haus	Di. 29.12.2009 20 - 21.00 Uhr
Buchbach	FF-Haus	Sa. 26.12.2009 9 - 11 Uhr
Edelprinz	FF- Haus Edelprinz	Sa., 26.12.2009, 10 - 12 Uhr
Griesbach-Sarning	FF-Haus Buchbach	Sa., 26.12.2009, 9 - 12 Uhr
Götzweis-Kainraths	FF-Haus Kainraths	So., 20.12.2009, 19.30 - 21.30 Uhr
Nonndorf	FF-Haus Nonndorf	Di., 29.12.2009, 19.30 – 21.30 Uhr
Wiederfeld	FF-Haus Edelprinz	Sa., 26.12.2009, 10 - 12 Uhr
Vestenpoppen-Wohlfahrts	FF-Haus Vestenpoppen- Wohlfahrts	So., 27.12.2009 18 - 19.30 Uhr

Anteile, die zu diesen beiden Auszahlungsterminen nicht behoben werden, können **bis zum 27. Juni 2010** bei der Gemeinde Waidhofen/Th.-Land während der Parteienverkehrszeiten behoben werden.

Der nicht behobene Jagdpacht wird dem Jagdpacht des Folgejahres zugerechnet. Eine Überweisung für Beträge über € 15,- ist möglich, wenn Sie uns Ihre Kontoverbindung bekannt geben.

Wasser-Selbstablesung

Alle Haushalte, die an die öffentliche Wasserleitung angeschlossen sind, erhalten wieder ein Selbstablesenblatt für den Wasserzähler. Bitte geben Sie dieses verlässlich bis 09. Jänner 2010 bei Ihrem Ortsvorsteher oder beim Gemeindeamt ab.



Sie können das Blatt auch an das Gemeindeamt faxen (Fax-Nr. 02842/52337) oder mailen an: gemeinde@waidhofen-land.at.

Photovoltaikanlage offiziell durch Landesrat Dr. Stephan Pernkopf in Betrieb genommen.

Im Rahmen eines Festaktes, dem unter anderem auch der Generaldirektor der EVN Dr. Burkhardt Hofer und Bezirkshauptmann Mag. Johann Lampeitl beiwohnten, wurde am 20.11.2009 die neue Photovoltaikanlage der Gemeinde Waidhofen/Thaya-Land mit angeschlossener Solarstromtankstelle von LR Dr. Stefan Pernkopf offiziell ihrer Bestimmung übergeben.



Auf Initiative des Bürgermeisters der Gemeinde Waidhofen/Thaya-Land, Ing. Christian Drucker, wurde für das Gemeindeamtsgebäude und den angrenzenden Kindergarten der Gemeinde eine Photovoltaikanlage zur Erzeugung von Strom errichtet. Zusätzlich wurde beim Amtsgebäude eine allgemein zugängliche Solarstromtankstelle eingerichtet, bei der kostenlos Elektrofahrzeuge betankt werden können.

Das im Jahr 2008 vom Gemeinderat einstimmig beschlossene Projekt konnte um insgesamt rund € 50.000 realisiert werden. Das Kindergartendach bietet, da es genau nach Süden ausgerichtet ist, den optimalen Standort für die rund 60 m² große Modulfläche. Diese hat eine Leistung von 9 kWp (Kilowattpeak) und sollen die gesamte

Menge an Stromverbrauch für den Kindergarten und das Gemeindehaus liefern. Der nicht verbrauchte Strom wird in das Netz der EVN eingespeist. Bei einem proben Betrieb Ende August konnte festgestellt werden, dass eine Tagesleistung von bis zu 60 KWh erreicht wird. Im Zuge der Eröffnung bedankte sich der Bürgermeister beim Gemeinderat für die einstimmige Beschlussfassung dieses Projektes und die Unterstützung seiner Vision, den Strombedarf für die beiden Gemeindehäuser selbst zu erzeugen.

Die Gemeinde Waidhofen/Thaya-Land ist die erste Gemeinde im Bezirk, die eine derartige Anlage betreibt. besonderen Dank sprach der gemeister den Förderstellen des Landes NÖ und speziell Umwelt-Landesrat Dr. Stefan Pernkopf aus, welcher eine derung von € 10.000 als Zuschuss vom Klimafonds und € 7.500 als Maßnahme gegen den Feinstaub für dieses Projekt

ermöglicht hat. Zusätzlich wird von Seiten des Kindergartenfonds eine Förderung von rund € 7.000 gewährt werden. Nur durch diese vorbildlichen Unterstützungen des Landes NÖ wurde das Projekt finanzierbar. Rechnet man die verbleibenden Restkosten und die jährliche Stromkosteneinsparung, so kann man davon ausgehen, dass sich die Anlage nach längstens 15 Jahren amortisiert hat.

Mit der neuen Anlage hat die Gemeinde Waidhofen/Thaya-Land, die bereits im Jahr 2004 auch dem Klimabündnis beigetreten ist, ein aktives, sichtbares Zeichen gesetzt. Zusätzlich gewährt die Gemeinde mit neuen Förderrichtlinien den Gemeindebürgern auch Zuschüsse für neue Photovoltaikanlagen und den Ankauf von Elektro-Scootern.

60-Jahr-Feier Trachtenkapelle Buchbach

Die Trachtenkapelle Buchbach feierte am 07. November 2009 ihren 60. Geburtstag im Gemeindesaal Pfaffenschlag.

Die Festrede zum Jubiläum hielt Bürgermeister Ing. Christian Drucker. Er betonte, dass Gerhart Banco im Jahr 1949 die Kapelle gründete und bis 1956 Leiter blieb.

Kapelle. Gründungsobmann Gerhart Banco, der als Auszeichnung einen Pokal bekam, übergab eine Privatspende.

Josef Stangl und Anton Weinberger wurde für ihre langjährigen Verdienste um die Trachtenkapelle die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Auch dem einzigen, noch aktiven Gründungsmitglied, Ehren-



Weiters skizzierte Ing. Drucker eine kurze Zeitreise durch die Geschichte der Musikkapelle. Ohne sie würden viele Veranstaltungen nicht im richtigen Rahmen abgehalten werden können.

Die Trachtenkapelle spielte unter anderem bereits bei fünf Bischofsempfängen. Ob Frühschoppen, kirchliche Veranstaltungen, Erntedanks- und Faschingsumzüge sowie Feuerwehrveranstaltungen - überall spielt sie auf. Von den meistern Hannes Semper und Ing. tian Drucker gab es je € 500,-- für die Ka-

kapellmeister Johann Redl, wurde Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Herr Bezirkshauptmann-Stellvertreter Andreas Griebler zählte ebenfalls zu den Gratulanten. Durch das Programm führten Vize-Bürgermeister Willibald Pollak und Gemeindesekretär Hermann Scharf.



Voranschlag 2010

Gemäß § 38 der NÖ. Gemeindeordnung möchten wir Ihnen einen Überblick über den Voranschlag 2010 der Gemeinde Waidhofen/Th.-Land geben.

Im ordentlichen **Voranschlag 2010** sind folgende Einnahmen und Ausgaben vorgesehen:

Einnahmen in Euro		Gruppe	Ausgaben in Euro
8.500	0	Vertretungskörper u. Verwaltung	246.100
3.400	1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	41.400
27.800	2	Unterricht, Erziehung, Sport, Kindergarten	253.700
4.000	3	Kunst, Kultur, Kirchliche Angelegenheiten	55.400
3.700	4	Soziale Wohlfahrt, Wohnbauförderung	161.600
2.300	5	Gesundheit, Krankenhaus	196.500
4.600	6	Straßenbau, Verkehr	59.300
0	7	Wirtschaftsförderung	10.000
339.600	8	Dienstleistungen (Müll, Wasser, Kanal ...)	333.400
1.247.000	9	Finanzwirtschaft	283.500
1.640.900		Gesamt	1.640.900

Die wichtigsten **Ausgabenposten** im **ordentlichen** Haushalt sind:

Gruppe 0: Bezüge der Organe € 73.400,
Gehälter Angestellte: € 58.400
Beitrag Standesamtsverband € 7.500
Staatsbürgerschaftsverband € 1.800

Gruppe 1: Laufende Aufwendungen für Feuerwehren: € 36.000

Gruppe 2: Schulumlagen € 138.000
Kindergarten - Gemeindeanteil: € 78.000

Gruppe 3: Blumenschmuckaktion - Gemeindeanteil € 5.400

Gruppe 4: Sozialhilfe-Umlage € 85.900
Wohnbauförderungen der Gemeinde: € 30.800
Solar-, Biomasse- u. Photovoltaikförderung € 20.000
Sparbücher für Neugeborene: € 2.000

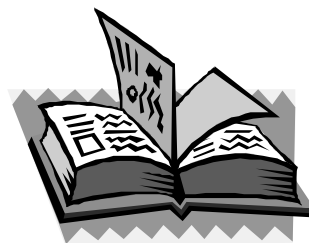
Gruppe 5: Anteil Krankenhausbetrieb: € 165.400
Rotes Kreuz: € 4.400
Darlehensdienst f. Rot-Kreuz-Haus: € 9.000

Gruppe 6: Darlehensrückzahlung und Zinsen für Wegebauten
(abzüglich Zinsenzuschüsse des Landes): € 33.800

Gruppe 7: Besamungsbeiträge: € 9.800

Gruppe 8: Wasserversorgung: € 66.300
Abwasserbeseitigung: € 210.900
Straßenbeleuchtung: € 14.400

Gruppe 9: Zuführung an den außerordentlichen Haushalt: € 281.800



Die wichtigsten **Einnahmenposten** im **ordentlichen** Haushalt sind:

Gruppe 2: Elternbeiträge Kindergarten (inkl. Fahrtkostenbeiträge): € 7.300
Beiträge des Landes zum Kindergarten (für HelferIn und Transportkosten): € 18.600

Gruppe 8: Wassergebühren: € 60.000, Kanalbenützungsgebühren: € 134.600
Annuitätenzuschüsse des Bundes für Kanaldarlehen: € 122.400

Gruppe 9: **Eigene Steuern:**

Grundsteuer A (für landw. Grundstücke): € 11.500, Grundsteuer B: (für Wohngrundstücke): € 25.000, Kommunalabgabe: € 1.800, Hundeabgabe € 1.200, Aufschließungsabgaben: € 41.800, Verwaltungsabgaben: € 2.300

Zuschüsse von Bund und Land:

Ertragsanteile an gemeinschaftlichen Bundesabgaben: € 674.600,
Bedarfszuweisung: € 218.100, Bundes-Strukturhilfe: € 60.000.

Im **außerordentlichen Haushalt 2010** sind folgende Vorhaben vorgesehen:

Straßen und Wegebau: € 176.900 Straßen- und Wegebauten

Bachräumungen: € 20.000 Radlbach, Jaudlingbach, Sarningbach, etc.

Güterwegeerhaltung: € 40.000 für Erhaltungsarbeiten an Güterwegen die durch die Güterwege-Bauabteilung des Landes NÖ gefördert werden.

Abwasserbeseitigungsanlage: € 30.000

Leitungskataster: € 70.000

Renovierung Kapellen, Marterl: € 25.000 Sanierung von Kapellen, Marterl und Kriegerdenkmälern:



Feuerwehr: € 300.000 Kleinlöschfahrzeuge Buchbach, Edelprinz-Wiederfeld und Kainraths, Planung Fw.Haus Edelprinz.

Bauland Götzweis-Wohlfahrts: € 10.000 Straßenbeleuchtung

Dorferneuerung Edelprinz-Wiederfeld: € 2.000

Hochwasserschutzmaßnahmen Vestenpoppen-Wohlfahrts: € 95.000

Einnahmen im außerordentlichen Haushalt:

Zuführung aus dem ordentlichen Haushalt: € 281.800, Bedarfszuweisungen: € 35.800, Grund- und Holzverkäufe: € 23.000, Zuschüsse und Darlehen vom Landeswasserwirtschaftsfonds: € 60.000, Anschlussgebühren Kanal:	€ 40.000, Eigenleistungen der Feuerwehren: € 153.000, Subventionen NÖ. Landesfeuerwehrverband: € 84.000, Bundes- und Landeszuschuss für Hochwasserschutzprojekt Vestenpoppen-Wohlfahrts: € 76.000.
--	--

Darlehen:

Der voraussichtliche Darlehensstand in der Gemeinde beträgt Ende 2010: € 2.012.900.

Davon sind € 273.400 für Wasserleitungen und € 1.402.200 für den Kanal, (diese Darlehen werden durch Wasser- und Kanalgebühren bzw. Annuitätenzuschüsse des Bundes gedeckt), € 29.100 für den Kinder-

gartenzubau (diese Darlehen sind komplett zinsfrei), € 60.000 für Bauland Götzweis u. Wohlfahrts, € 25.600 für Darlehen für Rot-Kreuz-Haus und € 222.600 Darlehen für Straßen- und Wegebauten (Für diese Darlehen werden vom Land NÖ. Zinszuschüsse gewährt, und sind daher ebenfalls fast zinsfrei).

Rücklagen:

Für größere Reparaturen am Wasserleitungs- oder Kanalnetz wurde ein Rücklagenkonto eingerichtet und es wurden bereits € 90.000 angespart. Auch 2010 ist

vorgesehen, wenn es die finanzielle Situation erlaubt, € 20.000 der Rücklage zuzuführen.

Feuerbeschau



Gemäß dem NÖ. Feuerwehrgesetz ist alle 10 Jahre eine feuerpolizeiliche Beschau durchzuführen. Es wird vom zuständigen Rauchfangkehrermeister eine Niederschrift abgefaßt, in welcher die festgestellten Mängel eingetragen werden. Sie erhalten einen Durchschlag dieser Niederschrift ausgefolgt. Als Kostenersatz sind vom jeweiligen Hauseigentümer € 10,18 zu bezahlen, welche im Zuge der Vorschreibung der nächsten Gemeindeabgaben eingehoben werden.

Bei der Feuerbeschau wird das gesamte Objekt auf feuerpolizeiliche und baubehördliche Mängel kontrolliert. Besonderes Augenmerk wird auf Mängel beim Rauchfang,

beim mangelhaften Rauchfanganschlüssen, bei Abständen zu Holz, Mängel im Heizraum, Feuerlöscher im Bereich des Heizraumes, Brandschutztüren bei Heizraum und Dachboden, Stiegegeländer, Elektroinstallationen, Sicherungen im Zählerkasten, FI-Schalter im Zählerkasten, etc. gelegt.

Im kommenden Winter sind die Kat.Gemeinden Buchbach, Griesbach und Sarning betroffen. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Wir ersuchen Sie, offensichtliche Mängel bis dahin schon zu beseitigen, um unnötige Nachkontrollen zu vermeiden.

Christbaumentsorgung

Wie bereits auf dem Abfuhrplan ersichtlich, möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass 2010 erstmals in allen Altstoffsammelzentren des Bezirkes (somit auch im

ASZ Waidhofen/Thaya) im Rahmen der Öffnungszeiten Christbäume (ohne Schmuck, etc.) GRATIS übernommen werden.





ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Die Bezirksstelle des Roten Kreuzes Waidhofen an der Thaya freut sich, Ihnen eine neue Serviceleistung anbieten zu dürfen:

AB SOFORT ÜBERNEHMEN WIR IHRE ALTTEXTILIEN UND SCHUHE

Wann, wie und wo können Sie Ihre Alttextilien und Schuhe übergeben?

Die Sammelstelle befindet sich direkt in der Rot-Kreuz-Bezirksstelle Waidhofen an der Thaya, Moritz Schadek-Gasse 30a. Montag bis Freitag von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr können Sie Ihre in Müll- bzw. Kleidersäcken verpackten Alttextilien und Schuhe abgeben. Es dürfen ausschließlich nur Säcke verwendet werden, keine Kartons! Es können ganz normale, herkömmliche Abfallsäcke (Müllsäcke) jeder Art sein. Ideal sind Müllsäcke mit 60 Liter Inhalt. In der Anfangsphase können Grattissäcke des Roten Kreuzes bei der Bezirksstelle abgeholt werden.

Welche Alttextilien werden übernommen?

Wir ersuchen Sie, nur saubere Textilien bzw. Wäsche in die Säcke zu geben. Dazu gehören neben Herren-, Damen- und Kinderbekleidung auch Bettwäsche, Leintücher und Vorhänge, Polster, Tuchten, Steppdecken und Daunenjacken, Hüte, Gardinen.

Wie werden Schuhe gesammelt?

Schuhe können paarweise zusammengebunden in separaten Säcken - nicht zusammen mit den Textilien und auch nicht in Schuhkartons - gebracht werden. Nicht angenommen werden Schischuhe oder Schlittschuhe.

Was geschieht mit den Alttextilien und den Schuhen?

Die Alttextilien und Schuhe werden in einem eigens dafür bereitgestellten Container gesammelt und in weiterer Folge über das Rote Kreuz einer Verwertung zugeführt. Der Erlös kommt direkt unserer Rot-Kreuz-Bezirksstelle zugute und wird zur Finanzierung von regionalen Aufgaben (z.B. Katastrophenvorsorge) verwendet. Kurz gesagt: **Sie helfen uns helfen!!**

Bitte haben Sie Verständnis, dass ausnahmslos nur Alttextilien und Schuhe angenommen werden können. Anderes Altmaterial gehört entweder zur öffentlichen Abfallsammlung oder zu separaten Wertstoffsammelaktionen! Für eventuell in Textilien verbleibende Wertsachen oder Geld kann keine Haftung übernommen werden.

Ihr Ansprechpartner beim Roten Kreuz Waidhofen an der Thaya ist unser Sachbearbeiter, **Herr Peter Hanko**, Telefon: 059 144 70000;

Wir würden uns freuen, wenn Sie von unserer neuen Dienstleistung regen Gebrauch machen würden.

Ihr **Rotes Kreuz Niederösterreich Bezirksstelle Waidhofen an der Thaya**

Altstoffsammelzentren (ASZ) im Bezirk Waidhofen/Thaya

alle Öffnungszeiten 2010

Jänner		Zeit	Februar		Zeit	März		Zeit	April		Zeit
F 1	Neujahr		M 1	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	M 1	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 1	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
S 2			D 2	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 2	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	F 2	Vitis	14:45 - 18:00
S 3			M 3	Gastern Kautzen	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15	M 3	Gastern Kautzen	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15	S 3	Waidhofen Ludweis	8:30 - 11:30 8:30 - 11:30
M 4	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 4	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 4	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	S 4	Ostern	
D 5	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	F 5	Vitis	14:45 - 18:00	F 5	Vitis	14:45 - 18:00	M 5	Ostern	
M 6	Hl. 3 Könige		S 6	Waidhofen Ludweis	8:30 - 11:30 8:30 - 11:30	S 6	Waidhofen Waldkirchen	8:30 - 11:30 8:30 - 11:30	D 6	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
D 7	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	S 7			S 7			M 7	Gastern Kautzen	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15
F 8	Ludweis Gr.Siegharts	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00	M 8	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	M 8	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 8	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
S 9	Dobersberg	8:30 - 11:30	D 9	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 9	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	F 9	Ludweis Gr.Siegharts	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00
S 10			M 10	Dobersberg Karlstein	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15	M 10	Dobersberg Karlstein	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15	S 10	Dobersberg	8:30 - 11:30
M 11	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 11	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 11	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	S 11		
D 12	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	F 12	Ludweis Gr.Siegharts	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00	F 12	Ludweis Gr.Siegharts	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00	M 12	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
M 13	Dobersberg Karlstein	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15	S 13	Dobersberg	8:30 - 11:30	S 13	Dobersberg	8:30 - 11:30	D 13	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
D 14	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	S 14			S 14			M 14	Dobersberg Karlstein	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15
F 15	Waldkirchen Karlstein	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00	M 15	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	M 15	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 15	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
S 16	Raabs/Th.	8:30 - 11:30	D 16	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 16	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	F 16	Waldkirchen Karlstein	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00
S 17			M 17	Kautzen Gastern	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15	M 17	Kautzen Gastern	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15	S 17	Raabs/Th. Pfaffenschlag	8:30 - 11:30 8:30 - 11:30
M 18	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 18	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 18	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	S 18		
D 19	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	F 19	Waldkirchen Karlstein	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00	F 19	Waldkirchen Karlstein	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00	M 19	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
M 20	Kautzen Gastern	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15	S 20	Raabs/Th. Pfaffenschlag	8:30 - 11:30 8:30 - 11:30	S 20	Raabs/Th.	8:30 - 11:30	D 20	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
D 21	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	S 21			S 21			M 21	Kautzen Gastern	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15
F 22	Pfaffenschlag Gastern	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00	M 22	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	M 22	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 22	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
S 23	Kautzen	8:30 - 11:30	D 23	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 23	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	F 23	Pfaffenschlag Gastern	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00
S 24			M 24	Karlstein Dobersberg	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15	M 24	Karlstein Dobersberg	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15	S 24	Kautzen	8:30 - 11:30
M 25	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 25	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 25	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	S 25		
D 26	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	F 26	Pfaffenschlag Gastern	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00	F 26	Pfaffenschlag Gastern	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00	M 26	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
M 27	Karlstein Dobersberg	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15	S 27	Kautzen	8:30 - 11:30	S 27	Kautzen	8:30 - 11:30	D 27	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
D 28	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	S 28			S 28			M 28	Karlstein Dobersberg	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15
F 29						M 29	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 29	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
S 30						D 30	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	F 30		
S 31						M 31					

Altstoffsammelzentren (ASZ) im Bezirk Waidhofen/Thaya

alle Öffnungszeiten 2010

Mai		Zeit	Juni		Zeit	Juli		Zeit	August		Zeit
S 1	Staatsfeiertag		D 1	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 1	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	S 1		
S 2			M 2	Gastern Kautzen	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15	F 2	Vitis	14:45 - 18:00	M 2	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
M 3	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 3	Fronleichnam		S 3	Waidhofen Waldkirchen	8:30 - 11:30 8:30 - 11:30	D 3	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
D 4	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	F 4	Vitis	14:45 - 18:00	S 4			M 4	Gastern Kautzen	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15
M 5	Gastern Kautzen	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15	S 5	Waidhofen Ludweis	8:30 - 11:30 8:30 - 11:30	M 5	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 5	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
D 6	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	S 6			D 6	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	F 6	Vitis	14:45 - 18:00
F 7	Vitis	14:45 - 18:00	M 7	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	M 7	Gastern Kautzen	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15	S 7	Waidhofen Ludweis	8:30 - 11:30 8:30 - 11:30
S 8	Dobersberg	8:30 - 11:30	D 8	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 8	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	S 8		
S 9			M 9	Dobersberg Karlstein	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15	F 9	Ludweis Gr.Siegharts	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00	M 9	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
M 10	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 10	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	S 10	Dobersberg	8:30 - 11:30	D 10	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
D 11	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	F 11	Ludweis Gr.Siegharts	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00	S 11			M 11	Dobersberg Karlstein	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15
M 12	Dobersberg Karlstein	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15	S 12	Dobersberg	8:30 - 11:30	M 12	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 12	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
D 13	Christi Himmelf.		S 13			D 13	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	F 13	Ludweis Gr.Siegharts	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00
F 14	Ludweis Gr.Siegharts	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00	M 14	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	M 14	Dobersberg Karlstein	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15	S 14	Dobersberg	8:30 - 11:30
S 15	Raabs/Th.	8:30 - 11:30	D 15	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 15	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	S 15	Mar.Himmelf.	
S 16			M 16	Kautzen Gastern	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15	F 16	Waldkirchen Karlstein	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00	M 16	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
M 17	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 17	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	S 17	Raabs/Th.	8:30 - 11:30	D 17	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
D 18	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	F 18	Waldkirchen Karlstein	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00	S 18			M 18	Kautzen Gastern	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15
M 19	Kautzen Gastern	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15	S 19	Raabs/Th. Pfaffenschlag	8:30 - 11:30 8:30 - 11:30	M 19	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 19	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
D 20	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	S 20			D 20	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	F 20	Waldkirchen Karlstein	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00
F 21	Waldkirchen Karlstein	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00	M 21	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	M 21	Kautzen Gastern	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15	S 21	Raabs/Th. Pfaffenschlag	8:30 - 11:30 8:30 - 11:30
S 22	Kautzen	8:30 - 11:30	D 22	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 22	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	S 22		
S 23	Pfingsten		M 23	Karlstein Dobersberg	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15	F 23	Pfaffenschlag Gastern	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00	M 23	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
M 24	Pfingsten		D 24	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	S 24	Kautzen	8:30 - 11:30	D 24	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
D 25	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	F 25	Pfaffenschlag Gastern	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00	S 25			M 25	Karlstein Dobersberg	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15
M 26	Karlstein Dobersberg	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15	S 26	Kautzen	8:30 - 11:30	M 26	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 26	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
D 27	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	S 27			D 27	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	F 27	Pfaffenschlag Gastern	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00
F 28	Pfaffenschlag Gastern	10:00 - 14:00 14:45 - 18:00	M 28	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	M 28	Karlstein Dobersberg	8:30 - 12:00 12:45 - 16:15	S 28	Kautzen	8:30 - 11:30
S 29			D 29	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	D 29	Raabs/Th.	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30	S 29		
S 30			M 30			F 30			M 30	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30
M 31	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30				S 31			D 31	Vitis	9:30 - 12:00 12:30 - 14:30

Altstoffsammelzentren (ASZ) im Bezirk Waidhofen/Thaya

alle Öffnungszeiten 2010

September			Oktober			November			Dezember		
		Zeit			Zeit			Zeit			Zeit
M 1	Gastern	8:30 - 12:00	F 1	Vitis	14:45 - 18:00	M 1	Allerheiligen		M 1	Gastern	8:30 - 12:00
	Kautzen	12:45 - 16:15								Kautzen	12:45 - 16:15
D 2	Raabs/Th.	9:30 - 12:00	S 2	Waidhofen	8:30 - 11:30	D 2	Vitis	9:30 - 12:00	D 2	Raabs/Th.	9:30 - 12:00
		12:30 - 14:30		Ludweis	8:30 - 11:30			12:30 - 14:30			12:30 - 14:30
F 3	Vitis	14:45 - 18:00	S 3			M 3	Gastern	8:30 - 12:00	F 3	Vitis	14:45 - 18:00
							Kautzen	12:45 - 16:15			
S 4	Waidhofen	8:30 - 11:30	M 4	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00	D 4	Raabs/Th.	9:30 - 12:00	S 4	Waidhofen	8:30 - 11:30
	Waldkirchen	8:30 - 11:30			12:30 - 14:30			12:30 - 14:30		Ludweis	8:30 - 11:30
S 5			D 5	Vitis	9:30 - 12:00	F 5	Vitis	14:45 - 18:00	S 5		
					12:30 - 14:30						
M 6	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00	M 6	Gastern	8:30 - 12:00	S 6	Waidhofen	8:30 - 11:30	M 6	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00
		12:30 - 14:30		Kautzen	12:45 - 16:15		Waldkirchen	8:30 - 11:30			12:30 - 14:30
D 7	Vitis	9:30 - 12:00	D 7	Raabs/Th.	9:30 - 12:00	S 7			D 7	Vitis	9:30 - 12:00
		12:30 - 14:30			12:30 - 14:30						12:30 - 14:30
M 8	Dobersberg	8:30 - 12:00	F 8	Ludweis	10:00 - 14:00	M 8	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00	M 8	Mar. Empfängnis	
	Karlstein	12:45 - 16:15		Gr.Siegharts	14:45 - 18:00			12:30 - 14:30			
D 9	Raabs/Th.	9:30 - 12:00	S 9	Dobersberg	8:30 - 11:30	D 9	Vitis	9:30 - 12:00	D 9	Raabs/Th.	9:30 - 12:00
		12:30 - 14:30						12:30 - 14:30			12:30 - 14:30
F 10	Ludweis	10:00 - 14:00	S 10			M 10	Dobersberg	8:30 - 12:00	F 10	Ludweis	10:00 - 14:00
	Gr.Siegharts	14:45 - 18:00					Karlstein	12:45 - 16:15		Gr.Siegharts	14:45 - 18:00
S 11	Dobersberg	8:30 - 11:30	M 11	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00	D 11	Raabs/Th.	9:30 - 12:00	S 11	Dobersberg	8:30 - 11:30
					12:30 - 14:30			12:30 - 14:30			
S 12			D 12	Vitis	9:30 - 12:00	F 12	Ludweis	10:00 - 14:00	S 12		
					12:30 - 14:30		Gr.Siegharts	14:45 - 18:00			
M 13	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00	M 13	Dobersberg	8:30 - 12:00	S 13	Dobersberg	8:30 - 11:30	M 13	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00
		12:30 - 14:30		Karlstein	12:45 - 16:15						12:30 - 14:30
D 14	Vitis	9:30 - 12:00	D 14	Raabs/Th.	9:30 - 12:00	S 14			D 14	Vitis	9:30 - 12:00
		12:30 - 14:30			12:30 - 14:30						12:30 - 14:30
M 15	Kautzen	8:30 - 12:00	F 15	Waldkirchen	10:00 - 14:00	M 15	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00	M 15	Kautzen	8:30 - 12:00
	Gastern	12:45 - 16:15		Karlstein	14:45 - 18:00			12:30 - 14:30		Gastern	12:45 - 16:15
D 16	Raabs/Th.	9:30 - 12:00	S 16	Raabs/Th.	8:30 - 11:30	D 16	Vitis	9:30 - 12:00	D 16	Raabs/Th.	9:30 - 12:00
		12:30 - 14:30		Pfaffenschlag	8:30 - 11:30			12:30 - 14:30			12:30 - 14:30
F 17	Waldkirchen	10:00 - 14:00	S 17			M 17	Kautzen	8:30 - 12:00	F 17	Waldkirchen	10:00 - 14:00
	Karlstein	14:45 - 18:00					Gastern	12:45 - 16:15		Karlstein	14:45 - 18:00
S 18	Raabs/Th.	8:30 - 11:30	M 18	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00	D 18	Raabs/Th.	9:30 - 12:00	S 18	Raabs/Th.	8:30 - 11:30
					12:30 - 14:30			12:30 - 14:30		Pfaffenschlag	8:30 - 11:30
S 19			D 19	Vitis	9:30 - 12:00	F 19	Waldkirchen	10:00 - 14:00	S 19		
					12:30 - 14:30		Karlstein	14:45 - 18:00			
M 20	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00	M 20	Kautzen	8:30 - 12:00	S 20	Raabs/Th.	8:30 - 11:30	M 20	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00
		12:30 - 14:30		Gastern	12:45 - 16:15						12:30 - 14:30
D 21	Vitis	9:30 - 12:00	D 21	Raabs/Th.	9:30 - 12:00	S 21			D 21	Vitis	9:30 - 12:00
		12:30 - 14:30			12:30 - 14:30						12:30 - 14:30
M 22	Karlstein	8:30 - 12:00	F 22	Pfaffenschlag	10:00 - 14:00	M 22	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00	M 22	Karlstein	8:30 - 12:00
	Dobersberg	12:45 - 16:15		Gastern	14:45 - 18:00			12:30 - 14:30		Dobersberg	12:45 - 16:15
D 23	Raabs/Th.	9:30 - 12:00	S 23	Kautzen	8:30 - 11:30	D 23	Vitis	9:30 - 12:00	D 23	Raabs/Th.	9:30 - 12:00
		12:30 - 14:30						12:30 - 14:30			12:30 - 14:30
F 24	Pfaffenschlag	10:00 - 14:00	S 24			M 24	Karlstein	8:30 - 12:00	F 24	Weihnachten	
	Gastern	14:45 - 18:00					Dobersberg	12:45 - 16:15			
S 25	Kautzen	8:30 - 11:30	M 25	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00	D 25	Raabs/Th.	9:30 - 12:00	S 25	Christtag	
					12:30 - 14:30			12:30 - 14:30			
S 26			D 26	Nationalfeiert.		F 26	Pfaffenschlag	10:00 - 14:00	S 26	Stefanietag	
							Gastern	14:45 - 18:00			
M 27	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00	M 27	Karlstein	8:30 - 12:00	S 27	Kautzen	8:30 - 11:30	M 27	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00
		12:30 - 14:30		Dobersberg	12:45 - 16:15						12:30 - 14:30
D 28	Vitis	9:30 - 12:00	D 28	Raabs/Th.	9:30 - 12:00	S 28			D 28	Vitis	9:30 - 12:00
		12:30 - 14:30			12:30 - 14:30						12:30 - 14:30
M 29			F 29			M 29	Gr.Siegharts	9:30 - 12:00	M 29		
								12:30 - 14:30			
D 30	Raabs/Th.	9:30 - 12:00	S 30			D 30	Vitis	9:30 - 12:00	D 30		
		12:30 - 14:30						12:30 - 14:30			
			S 31						F 31	Silvester	

Abfuhrkalender 2010

Gemeinde Waidhofen/Thaya - Land

Biomüll		Biomüll		Restmüll		Altpapier		Gelber Sack				
Do	07.01.10	Mi	21.07.10	Fr	08.01.10	Fr	19.02.10	Fr	15.01.10			
Mi	20.01.10	Mi	28.07.10	Do	04.02.10	Fr	16.04.10	Fr	12.03.10			
Mi	03.02.10	Mi	04.08.10	Do	04.03.10	Fr	11.06.10	Fr	07.05.10			
Mi	17.02.10	Mi	11.08.10	Do	01.04.10	Fr	06.08.10	Fr	02.07.10			
Mi	03.03.10	Mi	18.08.10	Do	29.04.10	Fr	01.10.10	Fr	27.08.10			
Mi	17.03.10	Mi	25.08.10	Fr	28.05.10	Fr	26.11.10	Fr	22.10.10			
Mi	31.03.10	Mi	01.09.10	Do	24.06.10	 GEMEINDEVERBAND FÜR AUFGABEN DER ABFALLWIRTSCHAFT IM VERWALTUNGSBEZIRK Waidhofen an der Thaya Abfallberatertelefon: 02842/51223 www.abfallverband.at			Fr	17.12.10		
Mi	14.04.10	Mi	08.09.10	Do	22.07.10							
Mi	28.04.10	Mi	15.09.10	Do	19.08.10							
Mi	12.05.10	Mi	22.09.10	Do	16.09.10							
Do	27.05.10	Mi	29.09.10	Do	14.10.10							
Mi	02.06.10	Mi	13.10.10	Do	11.11.10							
Mi	09.06.10	Do	28.10.10	Fr	10.12.10							
Mi	16.06.10	Mi	10.11.10	Altstoffsammelzentrum (ASZ) Waidhofen/Thaya Öffnungszeiten Montag, Mittwoch u. Freitag v. 8:00 - 12:00 und 13:00 - 17:30 Uhr; Dienstag u. Donnerstag v. 8:00 - 14:00 Uhr jeden 1. Samstag im Monat v. 8:30 - 11:30 Uhr								
Mi	23.06.10	Mi	24.11.10									
Mi	30.06.10	Do	09.12.10									
Mi	07.07.10	Mi	22.12.10									
Mi	14.07.10											

Was wird im ASZ übernommen (in haushaltsüblicher Art u. Menge):

Sperrmüll (ist jener Abfall der aufgrund seiner Beschaffenheit nicht in den Restmüllbehälter passt)

Problemstoffe (Altöl, Farben, Lacke, Laugen, Säuren, Medikamente usw);

Elektroaltgeräte (Haushaltsgeräte, Computer, Bildschirme, Kühlgeräte usw);

Tausch von NÖLI's (Altspisefettsammlung); **Alteisen bzw. Altmetalle** jeder Art;

Alttextilien u. Altschuhe (in Säcken bzw. Schuhe paarweise verschnürt);

Großvolumige Verpackungen des ARA-Systems aus **Karton, Kunststoff, Glas, Metall, Styropor usw.**

Baustyropor weiß oh. Verunreinigung

Agrar(Silo)folien in allen Farben lose; **getrennt Netze und Bänder**

NEU ab 2010 Christbäume ohne Schmuck;

Übernahme gegen Entgelt: Restmüll, Altreifen u. Bauschutt (nach telefonischer Vereinbarung);

Gemeinderatssitzung vom 14.12.2009

In der Gemeinderatssitzung am 14. Dez. 2009 wurden folgende wesentliche Beschlüsse einstimmig gefasst:

Der Voranschlag 2010 mit Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt in Höhe von € 1.640.900 und im außerordentlichen Haushalt von € 782.800 wurde einstimmig beschlossen.

Sämtliche Gebühren und Abgaben sowie Entschädigungen und Zuwendungen an die Feuerwehren und andere Organisationen wurden gleich wie im Vorjahr belassen.



Einige Budgetposten wurden im Vergleich zum Voranschlag 2009 überzogen. Die Notwendigkeit der Überziehung wurde dem Gemeinderat erläutert und da diese durch Mehreinnahmen bei anderen Budgetposten gedeckt sind, einstimmig beschlossen.

An die Fa. Hydro-Ingenieure, Krems, wurde die Erstellung eines digitalen Leitungskatasters für die neu errichteten Kanäle und Wasserleitungen zum Preis von € 190.000,- vergeben. Damit können sämtliche Kanalstränge und Wasserleitungen koordinatengetreu auf dem PC dargestellt und die dazugehörigen Daten und Hausanschlussblätter sind mit einer Datenbank verknüpft.

Für die neuen Siedlungsgebiete in Götzweis, Wohlfahrts und Sarning wurden neue Straßenbeleuchtungen bei der EVN zum Preis von € 4.680,- in Auftrag gegeben. Die Aufstellung erfolgt durch die jeweilige Betreuungsfirma Berger bzw. Stoifl.

In Edelprinz-Wiederfeld hat sich ein Dorferneuerungsverein gegründet. Zum Obmann wurde Franz Stölner aus Wiederfeld gewählt. In mehreren Sitzungen wurde gemeinsam mit dem Betreuer der Dorferneuerung Niederösterreich ein Leitbild erarbeitet. Der Gemeinderat hat dieses zur Kenntnis genommen und

die Übernahme der Betreuungskosten für die nächsten 3 Jahre beschlossen.

Für das Kindergartenjahr 2010-2011 wurden bereits die Kinder eingeschrieben. 42 Kinder werden ab Februar 2010 unseren Kindergarten besuchen. Ebenso wurde beschlossen, die anteiligen Kosten von € 5.500,- für zwei Kinder, welche die Integrationsgruppe im Kindergarten der Stadt Waidhofen/Th. besuchen, zu übernehmen.

Der Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 1.12.2009 wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Bgm. Ing. Drucker berichtet dem Gemeinderat, dass für die am 28.2.2010 stattfindende Landwirtschaftskammerwahl durch die Gemeinde das Wählerverzeichnis zu erstellen ist. Dieses lag vom 14.12.2009 bis 18.12.2009 zur allgemeinen Einsichtnahme auf. Die Wahlzeit wurde von 8.30 bis 11.00 Uhr festgelegt.

Der Stichtag für die am 14.3.2010 stattfindende Gemeinderatswahl ist am 14.12.2009. Das heißt, dass alle jene, die an diesem Tag in unserer Gemeinde einen Haupt- oder Nebenwohnsitz haben, bei der Gemeinderatswahl 2010 bei uns wahlberechtigt sind. Eine wesentliche Neuerung bei der Gemeinderatswahl ist die Möglichkeit der Briefwahl. Dafür gibt es die Möglichkeit der Stimmabgabe am 3. und 8. Tag vor der Wahl nicht mehr. Die Wählerverzeichnisse liegen vom 04.01. bis 11.01.2010 zur allgemeinen Einsichtnahme auf.

Es wurden in letzter Zeit folgende Förderungen gewährt:

- 1 Elektroscooter, € 200,-
- 2 Solarförderungen € 1.700,--
- 1 Biomasseheizung € 900,-- und
- 2 Photovoltaikanlagen € 2.400,--



Mutterberatung

Die Mutterberatung für Mütter unserer Gemeinde findet gemeinsam mit der Stadtgemeinde Waidhofen/Th. **jeden 2. Freitag im Monat** von 14 bis 15 Uhr im Personalwohnhaus des Landes-
klinikums Waidhofen/Th. statt.

Die nächsten Termine sind:

Freitag, 08. Jänner 2010

Freitag, 12. Februar 2010

Freitag, 12. März 2010



Streupflicht im Winter



Alle Haus- und Grundstückseigentümer im Ortsbereich sind gemäß § 93, Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 verpflichtet, die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen, entlang der ganzen Liegenschaft, in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr, von Schnee und Verunreinigungen zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Ist

kein Gehsteig vorhanden, so ist die Fahrbahn in einer entsprechenden Breite zu säubern bzw. zu bestreuen.

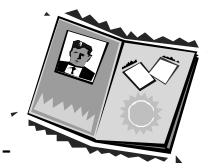
Diese Anordnung gilt auch für nicht verbauete Grundstücke im Ortsgebiet. Es werden die Hauseigentümer ausdrücklich auf obiges Bundesgesetz aufmerksam gemacht und nachhaltig ersucht, ihrer Streupflicht nachzukommen.

Information betreffend Reisepässe

Bedingt durch den Fall des Eisernen Vorhanges vor genau 20 Jahren bzw. der Preiserhöhung vor zehn Jahren sind in der Folge sehr viele Reisepässe ausgestellt worden. Es ist daher im kommenden Jahr österreichweit ein großer Ansturm auf die Erneuerung der Pässe zu erwarten, wodurch längere Wartezeiten vorprogrammiert sind. Seitens der Bezirkshauptmannschaft

Waidhofen wird daher empfohlen, die allfällige Erneuerung von Pässen umgehend zu beantragen.

Zur Information: Es sind keinerlei Bestätigungen der Gemeinde mehr erforderlich. Die Antragstellung erfolgt direkt beim Bürgerbüro der zuständigen Bezirkshauptmannschaft oder bei allen anderen Passbehörden.



Neben dem derzeitigen Pass ist ein pass-taugliches Foto mitzubringen (Infos dazu unter www.passbildkriterien.at)

Der Preis pro Pass beträgt € 69,90.

Der neue Sicherheitspass wird innerhalb von fünf Arbeitstagen an die angegebene

Adresse zugeschickt. Öffnungszeiten Bürgerbüro: Mo., Mi., Do.: 8 bis 12 Uhr, Di.: 8 bis 12, 16 bis 19 Uhr und Fr.: 8 bis 13 Uhr.

Weitere Informationen sind beim Bürgerbüro direkt unter Tel.: 02842/9025-40130 erhältlich.

Information der Bezirkshauptmannschaft Waidhofen an der Thaya bezüglich Ufer-Instandhaltungen

„Gemäß § 47 des Wasserrechtsgesetzes, BGBl. Nr. 215/1959 in der geltenden Fassung, können die Eigentümer von Ufergrundstücken im Interesse der Instandhaltung der Gewässer sowie zur Hintanhaltung von Überschwemmungen / Hochwassergefahren sinngemäß zu folgenden Maßnahmen verhalten werden:

- Fachgerechte Durchforstung/Abstokung und Freihaltung der Uferböschungen und der im Bereiche der regelmäßig wiederkehrenden Hochwässer gelegenen Grundstücke.
- Erforderlichenfalls standortgerechte Bepflanzung / Pflege der Ufer.
- Beseitigung kleiner Uferanrisse und Räumung kleiner Gerinne von Abfluss hindernden Ablagerungen (Stöcken, Bäumen, Schutt und anderen die Ablagerung von Sand und Schotter fördernden Gegenständen), soweit dies keine besonderen Fachkenntnisse erfordert und nicht mit beträchtlichen Kosten verbunden ist.

Diese Maßnahmen müssten durch Bescheid der Wasserrechtsbehörde den Grundeigentümern der Ufergrundstücke aufgetragen werden. Im Vorfeld dieser gesetzlich vorgesehenen Vorgangsweise möchten wir allen Grundeigentümern die Gelegenheit geben, von sich aus die erforderlichen, fachlich richtigen Maßnahmen zu setzen.

Fachgerechte Sanierungsmethoden von Uferanrisen sind in der **Broschüre** der Gruppe Wasser des Amtes der NÖ Landesregierung über die „**naturnahe Pflege, Sicherung und Sanierung der Ufer**“ beschrieben. Diese kann von der Landeshomepage geladen werden:

http://www.noel.gv.at/bilder/d37/Brosch_uere_web.pdf

Die erforderlichen Maßnahmen sollten ehest möglich und nach Maßgabe der meteorologischen Rahmenbedingungen und der Wasserführung des Flusses durchgeführt werden.“



Ankündigung Verein „Alt werden – Menschbleiben“ für Mittwoch, 10. März 2010

In einer ganzen Reihe von Vorträgen mit erstklassigen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern hat der Verein "Alt werden - Mensch bleiben" seit 2007 nicht nur das weite Feld der *Krankheiten des Vergessens* vorgestellt. Darüber hinaus auch andere Erkrankungen des Gehirns und ihre Behandlungsmöglichkeiten.

Der nächste Vortrag - am 17. März 2010 - wird sich mit dem lebenslangen Vorgang des Alters befassen. Seinem Altern Sinn zu geben und den begleitenden Angehörigen Unterstützung anzubieten. Nicht immer sind es finanzielle Nöte, dass mehr als 80% der Hochbetagten zu Hause gepflegt werden, sondern es ist oft die Wertschätzung der Betroffenen. Genau diese erstaunlich große Anzahl der pflegenden Angehörigen - zwischen Bett und Beruf - geben oft nahezu das Letzte. Verzweiflung und Hilflosigkeit stellen sich ein. Es muss nicht so

sein. Dass die derzeit laufenden klinischen Tests für eine Impfung gegen Alzheimer den Erfolg schaffen wäre wünschenswert, sind aber nicht voraussagbar. Heute leben an die 100.000 Demenzerkrankte in Österreich, die jährlich ca. 1,7 Milliarden Euro Gesundheits- und Pflegekosten erfordern. Vorsichtigen Schätzungen zufolge sind im Jahr 2050 etwa 270.000 Menschen betroffen. Die heute 30-Jährigen sind dann 71 und geistig rege? Zur Hilfestellung zum Thema "Was ist Altern?" - Ein lebenslanger Vorgang" hat der Verein "Alt werden - Mensch bleiben" die Gerontopsychtherapeutin Mag. Sabine Oswald eingeladen: **Mittwoch 17. März 2010, 19 Uhr Vortragssaal des Landeskrankenhauses Waidhofen/Thaya** (Einlass ab 18.30 Eintritt frei).



Seniorenbund Waidhofen-Th.-Land

Bei der Jahreshauptversammlung am 25.11.2009 wurde der Vorstand neu gewählt, wie folgt:

Obmann: Leopold KARGL
Obm.-Stv.: Ernest GROSS
Org.Ref.: Eleonore ZUCCATO geb. Danzinger
Finanzen: Johann WEICHSELBRAUN
Schriftführerin: Martha SCHEIDL
EHRENOBMANN: JOSEF STANGL

Alle Ortsgruppenleiter wurden im Amt bestätigt.

Voraussichtliches Programm 2010:

Fahrt zum Seniorenball am 13.01.2010
Fasching im FH Wohlfahrts-Vestenpoppen
3-Tagesfahrt nach Hintersee vom 17.-19. Mai 2010
ev. Fahrt zur OÖ.-Landesaustellung
ev. Urlaubswoche in der Region Ötscher-Tormäuer (Erlaufsee, Mariazell)
Landeswandertag Stetteldorf am Wagram (Bezirk Korneuburg) 11.06.2010
ev. Besuch des Kunsthistorischen od. Naturhistorischen Museums Wien





Seniorenadventfeier

Auch heuer wurde von der Gemeinde am Feiertag, dem 08. Dezember 2009, im Saal der Raiffeisenbank in Waidhofen/Thaya die schon zur Tradition gewordene Adventfeier für die Senioren unserer Gemeinde veranstaltet. Über 100 Senioren nahmen daran teil.



Herr Bürgermeister Ing. Christian Drucker konnte wieder zahlreiche Ehrengäste begrüßen: Stadtpfarrer Mag. Josef Rennhofer, Ehrenbürger Prof. Emil Jaksch mit Gattin Ehrenzeichenträgerin Annelies, Ehrenbürger Bürgermeister a.D. ÖKR Franz Groß, die Ehrenringträger Franz Meixner, Josef Stangl und Erich Exl sowie die Ehrenzeichenträger Johann Weichselbraun, Leopold Kargl, Gottfried Zwinz, Frau Isabella Loidolt und Sekr. Hermann Scharf sowie Gemeindecart Dr. Wolfgang Höpfl mit seiner Mutter und Herrn Vizebgm. Johann Kasses.

Für die musikalische Umrahmung sorgten Herr Josef Weinberger mit zwei Musikkollegen und Frau Anita Pascher.



In bewährter Weise trug wieder eine Gruppe des Kindergartens, unter der Leitung von Frau Gabriele Holzmüller und Irmgard Koller sowie der Betreuerinnen Frau Gertrude Fasching und Frau Brigitta Dangl zum Gelingen der Feier bei.

Advent- bzw. Weihnachtsgedichte und -geschichten wurden von Frau Sekr. Ingrid Zlabinger, Herrn Sekr. Hermann Scharf, Herrn Johann Weichselbraun, Frau Sekr. a.D. Isabella Loidolt sowie Frau Margareta Strohmayer vorgetragen.

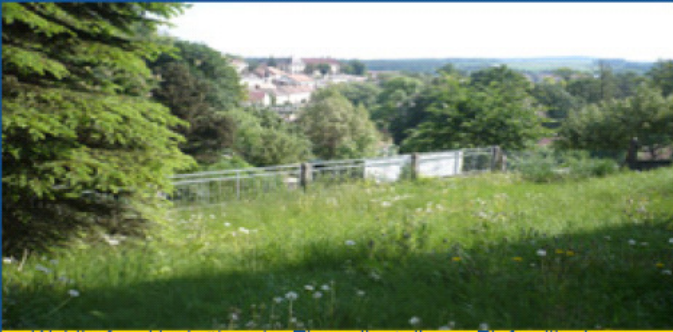


Der älteste Teilnehmer, Herr Karl Pregesbauer aus Kainraths 37, 83 Jahre und die älteste Teilnehmerin, Frau Emma Traxler aus Vestenpoppen 14, 86 Jahre, erhielten eine kleine Aufmerksamkeit.

Auch bekamen alle Teilnehmer zur Erinnerung ein kleines Weihnachtsgeschenk mit nach Hause, welches von der katholischen Frauenbewegung der Pfarre Waidhofen/ Th. unter der Leitung von Frau Isabella Loidolt angefertigt wurde. Dafür ein herzliches Danke.

Gastwirt Klaus Jöch mit seinem Team sorgte für das leibliche Wohl.





Waidhofen: Hoch über der Thaya liegt dieses Einfamilienhaus. Sichern sie sich eines der wenigen freien Wohnungsgrundstücke mitten im Stadtzentrum mit freiem Blick!
Kaufpreis: € 65.000,00 Provision Kauf: € 2.340,00



Waidhofen: In der Nähe des Stadtzentrums von Waidhofen ist diese Eigentumswohnung zu verkaufen. Sie bietet mit ihren mehr als 80 m² genug Raum für eine kleine Familie.
Kaufpreis: € 45.000,00 Provision Kauf: € 3.600,00

IMMO-CONTRACT

VERTRAUEN VERBINDET

VERMITTLUNG VERWALTUNG BEWERTUNG



Wir suchen für unsere Kunden Wohnungen, Häuser, Bauernhöfe und Grundstücke im Waldviertel!

Wertermittlung gratis!

Ihr behördlich konzessionierter Immobilienreuhänder für das Waldviertel:

Ing. Thomas Hetzendorfer

3860 Heidenreichstein, Schremserstraße 26
Tel.: 02862/522 69; Mobil: 0664/164 74 32
thomas.hetzendorfer@IMMO-CONTRACT.com

www.IMMO-CONTRACT.com

Geburtstage

seit den letzten Gemeindenachrichten

60. Geburtstag:

Prim.Dr. Gabler-Loidolt Maria
Berger Waltraud

Brunn 49
Griesbach 1



70. Geburtstag

Scheidl Friedrich

Götzweis 13

75. Geburtstag

Loidolt Karl

Buchbach 12



85. Geburtstag:

Seinader Gertrud
Altrichter Franz

Vestenpoppen 28
Wiederfeld 1



91. Geburtstag

Grötzer Anna

Kainraths 26

**Allen Jubilaren herzlichen Glückwunsch
und nochmals alles Gute!**



Geburten:



Maximilian Tauringer, Buchbach 31
geb. 10.11.2009
Eltern: Christian und Annemarie Tauringer



Sarah Groß, Wohlfahrts 39
geb. 16.11.2009
Eltern: Michael und Sandra Groß



**Die Gemeinde Waidhofen/Th.-Land gratuliert sehr herzlich und
wünscht alles Gute für die Zukunft**

70. Geburtstag GR a.D. Friedrich Scheidl, Götzweis 13

Herr GR a.D. Friedrich Scheidl aus Götzweis 13 feierte am 20. November 2009 seinen 70. Geburtstag. Er war von 1966 bis 1970 Gemeinderat in der ehemaligen Gemeinde Kainraths und seit Gründung der Gemeinde Waidhofen/Th.-Land im Jänner 1971 bis 1990 Gemeinderat und Ortsvorsteher von Götzweis. Von 1971 bis 1980 war er geschäftsführender Gemeinderat und von 1985 bis 1990 im Prüfungsausschuss der Gemeinde. Als Dank für seine langjährige Tätigkeit als Gemeindevertreter wurde ihm am 15. Oktober 2009 das Ehrenzeichen der Gemeinde Waidhofen/Th.-Land verliehen.



Neben der Familie gratulierten für die Gemeinde Waidhofen/Th.-Land Bürgermeister und Ortsvorsteher Ing. Christian Drucker, für den NÖ. Bauernbund Rudolf Drucker und für den Seniorenbund Franz Altschach.

85. Seinader Gertrud, Vestenpoppen 28

Frau Gertrud Seinader aus Vestenpoppen 28 feierte am 11. Dezember 2009 ihren 85. Geburtstag. Für die Gemeinde Waidhofen/Thaya-Land gratulierten Ortsvorsteher Ing. Karl Fucker und Bürgermeister Ing. Christian Drucker und überbrachten ein Ehrengeschenk.



Ballkalender 2010

Sa. 02. 01. 2010

Ball der Freiwilligen Feuerwehr

20.00 Uhr, Stadtsaal

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Waidhofen an der Thaya

Fr. 08. 01. 2010

Ball der Landjugend

20.00 Uhr, Stadtsaal

Veranstalter: Landjugend

Sa. 16. 01. 2010

Sportlerball

20.30 Uhr, Stadtsaal

Veranstalter: SV Sparkasse Waidhofen an der Thaya

Sa. 23. 01. 2010

ÖVP-Ball

20.00 Uhr, Stadtsaal

Veranstalter: ÖVP Waidhofen an der Thaya

So. 24. 01. 2010

Seniorenfasching-Ball

14.00 Uhr, Stadtsaal

Veranstalter: Seniorenbund Waidhofen/Thaya-Stadt

Sa. 13. 02. 2010

Feuerwehrball

20.00 Uhr, Stadtsaal

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Ulrichschlag

So. 14. 02. 2010

Kindermaskenball

13.00 Uhr, Stadtsaal

Veranstalter: SPÖ Waidhofen an der Thaya

Mo. 15. 02. 2010

Pfarrball

20.30 Uhr, Stadtsaal

Veranstalter: r.-k. Pfarre Waidhofen an der Thaya



Wochenend- und Feiertagsbereitschaftsdienst von Jänner bis März 2010

01.01.	Dr. Markus Brunner	53 418
02. u. 03.01.	Dr. Namjesky Astrid	32 115
06., 09. u. 10.01.	Dr. Reinhard Koliha	54 220
16. u. 17.01.	Dr. Markus Brunner	53 418
23. u. 24.01.	Dr. Wolfgang Höpfl	52 212
30. u. 31.01.	Dr. Namjesky Astrid	32 115
06. u. 07.02.	Dr. Reinhard Koliha	54 220
13. u. 14.02.	Dr. Namjesky Astrid	32 115
20. u. 21.02.	Dr. Markus Brunner	53 418
27. u. 28.02.	Dr. Wolfgang Höpfl	52 212
06. u. 07.03.	Dr. Namjesky Astrid	32 115
13. u. 14.03.	Dr. Markus Brunner	53 418
20. u. 21.03.	Dr. Wolfgang Höpfl	52 212
27. u. 28.03.	Dr. Reinhard Koliha	54 220

Zahnärzte-Notdienst Feiertage und Wochenende von 8:30 bis 11:30 Uhr

01.01.	Dr. med.dent. Hartl Stephanie, Geras	02912/61 131
02. u. 03.01.	Dr. Schwägerl-Türschenreuth Xenia, Zwettl	02822/ 52 968
06.01.	DDr. Bilek Michael, Hoheneich	02852/51 860
09. u. 10.01.	DDr. Jahl Gerald, Eggenburg	02984/20 013
16. u. 17.01.	Dr. Kattner Doris, Vitis	02841/86 10
23. u. 24.01.	Dr. Atassi Abdulbaset, Gmünd	02852/54 385
30. u. 31.01.	Dr. Hirnschall Gerhard, Gföhl	02716/86 08
06. u. 07.02.	DDr. Azimy Fahim, Gmünd	02852/52 903
13. u. 14.02.	Dr. Klima MAS Wolfgang, Raabs/Th.	02846/71 74
20. u. 21.02.	Dr. Atanasov Raphael, Dobersberg	02843/28 80
27. u. 28.02.	Dr. Bauer Wilhelmine, Stockerau	02266/63 939
06. u. 07.03.	DDr. Bilek Michael, Hoheneich	02852/51 860
13. u. 14.02.	Dr. Kern Lothar, Zwettl Stift	02822/51 888
20. u. 21.03.	DDr. Kum Nakch Tawar, Litschau	02865/51 50
27. u. 28.03.	Dr. Schmidl Renate, Waidhofen/Th.	02842/521 06

Der nächtliche **Bereitschaftsdienst** während der Woche (Mo. bis Fr. von 19.00 bis 7.00 Uhr) ist unter der Telefonnummer 141 (Ärztenotdienst) zu erreichen. Ab Freitag, 15.00 Uhr, ist der Dienst habende Wochenendarzt, siehe oben, erreichbar.

Apotheken

Abwechselnd Waidhofen/Th. Apotheke z. schwarzen Adler Mag. Kranyak 02842/52574, Apotheke z.h.l. Hubertus Mag. Pusch 02842/53757, Gr.Siegharts 02847/2419 u. Raabs/Th. 02846/236 im 4-Wochen-Turnus.